

Die
**Deutsche Gesellschaft
Zwangserkrankungen e.V.**
stellt sich vor



Was sind Zwänge?

- ✓ Wir alle kennen harmlose Formen des Zwanges aus unserem täglichen Leben. Manche von uns erledigen Dinge immer in derselben Reihenfolge oder kontrollieren mehrfach, ob sie die Haustür auch wirklich abgeschlossen haben.
- ✓ Die Zwangsstörung zeichnet sich durch eine extreme Steigerung solcher Handlungen und/oder Gedanken aus. Diese sind sehr zeitraubend, oft mit körperlichen Beschwerden verbunden und haben einen großen Leidensdruck zur Folge.

Was sind Zwangshandlungen?

- ✓ Zwangshandlungen sind Handlungen, zu deren Ausführung sich die Betroffenen gedrängt fühlen, obwohl sie diese möglicherweise als sinnlos oder übertrieben ansehen.
- ✓ Zu den häufigsten Zwangshandlungen zählen Wasch- und Reinigungszwänge (z.B. exzessives Händewaschen), Kontrollzwänge (z.B. Haustüren und elektrische Haushaltsgeräte kontrollieren), Ordnungszwänge, Zählzwänge, Sammelzwänge und Wiederholungszwänge.

Was sind Zwangsgedanken?

- ✓ Zwangsgedanken sind immer wiederkehrende, sich ins Bewusstsein drängende Ideen, Gedanken, Bilder oder auch Impulse.
- ✓ Zwangsgedanken können sich auf aggressive oder religiöse Inhalte beziehen, auf Verschmutzung, Sexualität, auf Ordnung und Genauigkeit.
- ✓ Sie lösen bei den Betroffenen meist intensive Emotionen wie Angst, Schuldgefühle oder Selbstzweifel aus.

Über die DGZ

- ✓ Die „Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen e.V.“ wurde 1995 als **gemeinnütziger Verein** gegründet.
- ✓ Das Besondere ist, dass sich hier Betroffene und (medizinische sowie psychologische) Experten **gemeinsam** gegen den Zwang engagieren.
- ✓ Ihre Hauptaufgabe sieht die Gesellschaft darin, Zwangserkrankten und ihren Angehörigen **Hilfe zur Selbsthilfe** und Hilfe zum Leben mit der Erkrankung zu geben. Durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit will der gemeinnützige Verein zudem **fachkundig über Zwangsstörungen** und die daraus entstehenden Probleme **aufklären**, um so vorhandene Vorurteile abzubauen und mehr Akzeptanz für die Betroffenen zu erreichen.

Über die DGZ

- ✓ Die Geschäftsstelle informiert Betroffene und ihre Angehörigen über **Selbsthilfegruppen** in ihrer Nähe und klärt über **geeignete Therapiemaßnahmen** auf.
- ✓ Darüber hinaus verfügt die Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen über eine umfangreiche Datei von Therapeuten aus dem gesamten Bundesgebiet.
- ✓ Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen jedoch aus rechtlichen Gründen keine Empfehlungen aussprechen darf und auch für die Qualität der angebotenen Therapie keine Garantie übernehmen kann.

Über die DGZ

- ✓ Die wissenschaftliche Forschung konnte in den vergangenen Jahren immer wieder bedeutende Erkenntnisse bezüglich der Faktoren zur Entstehung, Aufrechterhaltung und Behandlung von Zwangserkrankungen gewinnen.
- ✓ Aus diesem Grund bemüht sich die Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen verstärkt darum, ihre Experten stets über den **neuesten Erkenntnisstand in Forschung, Therapie und Versorgung von Zwangspatienten** zu informieren.

Aufgaben und Leistungen der DGZ

- ✓ Telefonische Hinweise auf Therapeuten für Zwangsstörungen in Ihrer Region
- ✓ Vermittlung zu Selbsthilfegruppen in Ihrer Nähe
- ✓ Hilfestellung beim Aufbau von Selbsthilfegruppen
- ✓ Telefonische Beratung
- ✓ Umfangreiches Internetangebot für Therapeuten, Betroffene und Angehörige (www.zwaenge.de)
- ✓ Jährliches Bundestreffen für Selbsthilfegruppen
- ✓ Informationsveranstaltungen zu Zwangsstörungen

Aufgaben und Leistungen der DGZ

- ✓ Jahreskongress (Austausch für Experten und Betroffene)
- ✓ Unterstützung von Forschungsprojekten über Zwangserkrankungen
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit
- ✓ Fortbildungsangebote für Therapeuten
- ✓ Ratgeberbroschüren
- ✓ Zeitschrift *Z-aktuell* (4 x jährlich)

Die Menschen hinter der DGZ

Vorstand:

- ✓ Antonia Peters (Vorsitzende)
- ✓ Dipl.-Psych. Walter Hauke (stellv. Vorsitzender)
- ✓ Holger Müller (Beisitzer)
- ✓ Dipl.-Psych. Thomas Hillebrand (Schatzmeister)

Ehrevorsitzender:

- ✓ Prof. Dr. med. Iver Hand

Die Menschen hinter der DGZ

Geschäftsführer:

Wolf Hartmann

Unsere weiteren Gremien:

Kuratorium

Das Kuratorium berät den Vorstand und ist paritätisch mit medizinischen und psychologischen Experten sowie Betroffenen und Angehörigen besetzt.

Die Menschen hinter der DGZ

Wissenschaftlicher Beirat:

Der wissenschaftliche Beirat ist als einziges Gremium den medizinischen und psychologischen Wissenschaftlern vorbehalten.

Kontaktdaten der DGZ

Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft Zwangserkrankungen e.V.

- ✓ Postfach 70 23 34 - 22023 Hamburg
- ✓ Telefon: (040) 689 13 700, Fax: (040) 689 13 702
 - Allgemeine Sprechzeit: Montag bis Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr
 - Mitgliedern bieten wir weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung an
- ✓ Email: zwang@t-online.de
- ✓ Homepage: www.zwaenge.de

Bitte bedenken Sie ...

- ✓ Um unsere kostenfreien Serviceleistungen für Zwangserkrankte und deren Angehörige sicherstellen zu können, sind wir auf Beiträge und Spenden angewiesen.
- ✓ Wir würden uns über Ihren Beitritt, die Bestellung eines Abos der Z-aktuell oder Ihre Spende sehr freuen.
- ✓ Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen e.V.
Konto: 78030 bei der Sparkasse Osnabrück (BLZ: 265 501 05)
IBAN: DE46 2655 0105 0000 0780 30
BIC: NOLADE22XXX

**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

